

# Ihre Ansprechpartnerin in Wiesbaden



Leitung Gemeindepsychiatrie Wiesbaden: Ursula Bender

EVIM Betreutes Junges Wohnen für Menschen mit psychischer Erkrankung Bierstadter Höhe 25 65191 Wiesbaden

Tel.: 0611 504039 73 Fax: 0611 504039 99

Mail: ursula.bender@evim.de@evim.de

#### Das ist die EVIM Behindertenhilfe

Den Alltag eigenständig meistern und selbstbestimmt in unserer Mitte leben, das können und wollen Menschen mit Beeinträchtigungen. Die EVIM Gemeinnützige Behindertenhilfe GmbH unterstützt sie auf diesem Weg in einem Verbund von stationären und ambulanten Wohn-, Betreuungs- und Arbeitsmöglichkeiten.

Die EVIM Behindertenhilfe ist eine Tochtergesellschaft von EVIM – Evangelischer Verein für Innere Mission in Nassau. Auf der Grundlage einer über 160-jährigen Tradition hilft, entlastet und unterstützt EVIM mit seinen Angeboten und Leistungen Menschen in der Altenhilfe, Behindertenhilfe, Jugendhilfe, Bildung sowie in Service-Einheiten.

www.evim-behindertenhilfe.de

www.facebook.com/evim.wiesbaden

## Ihr Ansprechpartner im Main-Taunus-Kreis



Leitung Gemeindepsychiatrie MTK: Holger Thewalt

EVIM Betreutes Junges Wohnen für Menschen mit psychischer Erkrankung Am Stegskreuz 6 65719 Hofheim

Tel.: 06192 29098 0 Fax: 06192 29098 8

Mail: holger.thewalt@evim.de





EVIM Behindertenhilfe | Betreutes Junges Wohnen für Menschen mit psychischer Erkrankung

Starthilfe/ Junges Wohnen





# Starthilfe ins Leben

Mit dem Einritt ins Erwachsenenalter sitzen junge Menschen mit psychischen Erkrankungen oft "zwischen allen Stühlen". Die Angebote der Jugendhilfe und der Erwachsenenpsychiatrie passen nicht in den Betreuungsbedarf, um auf die Bedürfnisse und Erfordernisse der 18- bis 27-Jährigen einzugehen. Denn die psychische Erkrankung fällt bei jungen Menschen in die wichtige Zeit der Selbstfindung, in der auch die Weichen für die berufliche und soziale Integration gestellt werden.

# Eigenverantwortlich und selbstständig werden

Das Betreute Wohnen der EVIM Behindertenhilfe hat daher mit dem Betreuten Jungen Wohnen ein umfassendes Betreuungskonzept entwickelt, um junge Klienten zu befähigen, selbstständig und eigenverantwortlich in ihrem Leben zurecht zu kommen. Die Angebote umfassen die Bereiche Wohnen und Selbstversorgung, Training von Alltagskompetenzen und einer erfüllenden Lebensgestaltung nach den individuellen Wünschen und Bedürfnissen, Bildung, Freizeit und berufliche Orientierung.

Ziel des Angebotes ist es, eine persönliche Autonomie und eine Lebensperspektive aufzubauen.

#### **Betreutes Junges Wohnen**

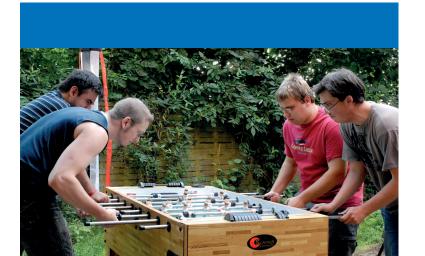
bedeutet eine ambulante, in der Regel über zwei Jahre zeitlich begrenzte psychosoziale Begleitung zu Hause. Das kann das Zuhause

- bei den Eltern,
- in einer eigenen Wohnung
- oder in intensiv betreuten Wohngemeinschaften sein.

**Besonders wichtig:** Ein hohes Maß an Normalität in den frühzeitigen, passgenauen Hilfen für jeden einzelnen Klienten und Arbeit auf Augenhöhe sind zentrale Qualitätsmerkmale dieses komplexen Betreuungsangebotes für junge Menschen.

Ein erfahrenes Team aus Sozialpädagogen und Sozialpädagoginnen, Sozialarbeiter/innen und Erzieher/innen mit speziellen Qualifikationen unterstützt die jungen Klienten an ihrem Wohnort in Wiesbaden oder Main-Taunus-Kreis Mitte zum Beispiel:

- · bei der Planung des Tagesablaufes,
- bei der Gestaltung sozialer Beziehungen,
- beim Umgang mit Institutionen und Ämtern,
- bei der Suche nach Wohnraum,
- bei der Suche nach einem Ausbildungsoder Arbeitsplatz,
- · im Umgang mit der Erkrankung,
- in Krisensituationen.





### Intensive Familienarbeit und Kooperationen

Damit der Übergang in ein eigenverantwortliches Leben gelingen kann, arbeitet das Team intensiv mit den Eltern und Bezugspersonen der Klienten zusammen. Sie sind wichtige Partner in allen Fragen einer gelingenden Beratung, Betreuung und Begleitung. Zudem kooperieren die Mitarbeiter/innen eng mit dem Jugendamt, dem Amt für Arbeit und Soziales, dem Gesundheitsamt und regionalen psychiatrischen Kliniken.

Die Vermittlung erfolgt in der Regel über das Jugendamt, die örtlichen Kliniken oder den Landeswohlfahrtsverband. Betroffene Jugendliche können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch persönlich ansprechen.

### Sie möchten unser Angebot kennen lernen?

Gerne stellen wir Ihnen unsere Leistungen persönlich vor und besprechen mit Ihnen alle weiteren Fragen. Rufen Sie einfach an oder senden Sie uns eine E-Mail zur Terminvereinbarung.